Der Bürgermeister teilte mit, dass die stellvertretenden Bürgermeisterinnen/ Bürgermeister gem. § 67 GO NRW vom Rat aus seiner Mitte ohne Aussprache in einem Wahlgang geheim gewählt werden. Es lägen bislang zwei Wahlvorschläge vor, Frau Jutta Bergmann-Gries und Frau Claudia Feld-Wielpütz. Weitere Kandidaten wurden auf Nachfrage des Bürgermeisters nicht vorgeschlagen.

Der Bürgermeister teilte daraufhin zum anstehenden Wahlverfahren folgendes mit:

Alle Ratsmitglieder erhalten einen Stimmzettel mit den beiden Wahlvorschlägen, auf dem dann die Kandidatin anzukreuzen ist, die zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt werden soll. Jeder hat eine Stimme. Die Kandidatin, die die meisten Stimmen erhält, ist zur 1. Stellvertretenden Bürgermeisterin, die andere Kandidatin damit zur 2. Stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt. Gegen dieses Verfahren gab es keine Einwände.

Der Bürgermeister bat nun um die Benennung der Stimmzähler. Diese wurden von den Fraktionen wie folgt benannt:

CDU- Fraktion: Herr Prause
SPD-Fraktion: Herr Richter
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Herr Pätzold
FDP-Fraktion: Herr Pütz
Fraktion Aufbruch!: Herr Heikaus

Dann rief der Bürgermeister die Ratsmitglieder coronakonform entsprechend der Sitzordnung zur Stimmabgabe in geheimer Wahl über die vorliegenden Wahlvorschläge auf.

Nach Beendigung des Wahlganges wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

Es wurden 48 gültige und eine ungültige Stimme abgegeben.

Auf den Wahlvorschlag

Frau Jutta Bergmann-Gries

entfielen **29 Stimmen**

Auf den Wahlvorschlag

Frau Claudia Feld-Wielpütz

entfielen **19 Stimmen**

Der Bürgermeister stelle fest, dass
Frau Jutta Bergmann-Gries zur 1. Stellvertreterin und
Frau Claudia Feld-Wielpütz zur 2. Stellvertreterin

des Bürgermeisters gewählt wurden. Auf Befragen des Bürgermeisters nahmen beide die Wahl an.

Anmerkung:
Die Stimmzettel zu dieser Wahl sind in einem verschlossenen und versiegelten Umschlag dem Original dieser Unterschrift beigefügt.